

**RS OGH 1983/3/9 3Ob684/82,  
6Ob695/90, 10Ob1586/95,  
7Ob45/97m, 7Ob153/04g,  
3Ob251/16g, 17Ob3/21x**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.03.1983

## Norm

AnfO §1

## Rechtssatz

Im Zusammenhang mit einer Anfechtung darf nicht mit Leichtfertigkeit angenommen werden, dass eine Verbesserung der Befriedigungsaussichten nicht zu erwarten ist. Es ist zu berücksichtigen, dass der Verkehrswert einer Liegenschaft großen Schwankungen unterliegt und das derzeit vielleicht überbelastete Objekt in absehbarer Zeit dem Anfechtungsgläubiger doch noch ganze oder teilweise Deckung bieten kann. Es kann auch nicht von vornherein ausgeschlossen werden, dass die Vorrangigen Hypotheken ganz oder teilweise getilgt werden, ohne dass ihr Rang sofort wieder ausgenützt wird.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 684/82  
Entscheidungstext OGH 09.03.1983 3 Ob 684/82
- 6 Ob 695/90  
Entscheidungstext OGH 21.03.1991 6 Ob 695/90  
Veröff: ecolex 1991,385 = NZ 1992,249
- 10 Ob 1586/95  
Entscheidungstext OGH 23.01.1996 10 Ob 1586/95  
Vgl auch; Beisatz: Argumente einer "dynamischen Betrachtungsweise" (siehe hiezu 6 Ob 695/90) wurden weder erwiesen noch "mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit" dargetan. (T1)
- 7 Ob 45/97m  
Entscheidungstext OGH 04.06.1997 7 Ob 45/97m  
Auch; Beis wie T1
- 7 Ob 153/04g  
Entscheidungstext OGH 08.09.2004 7 Ob 153/04g  
Auch
- 3 Ob 251/16g  
Entscheidungstext OGH 26.01.2017 3 Ob 251/16g
- 17 Ob 3/21x  
Entscheidungstext OGH 19.05.2021 17 Ob 3/21x

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0050533

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

02.08.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)